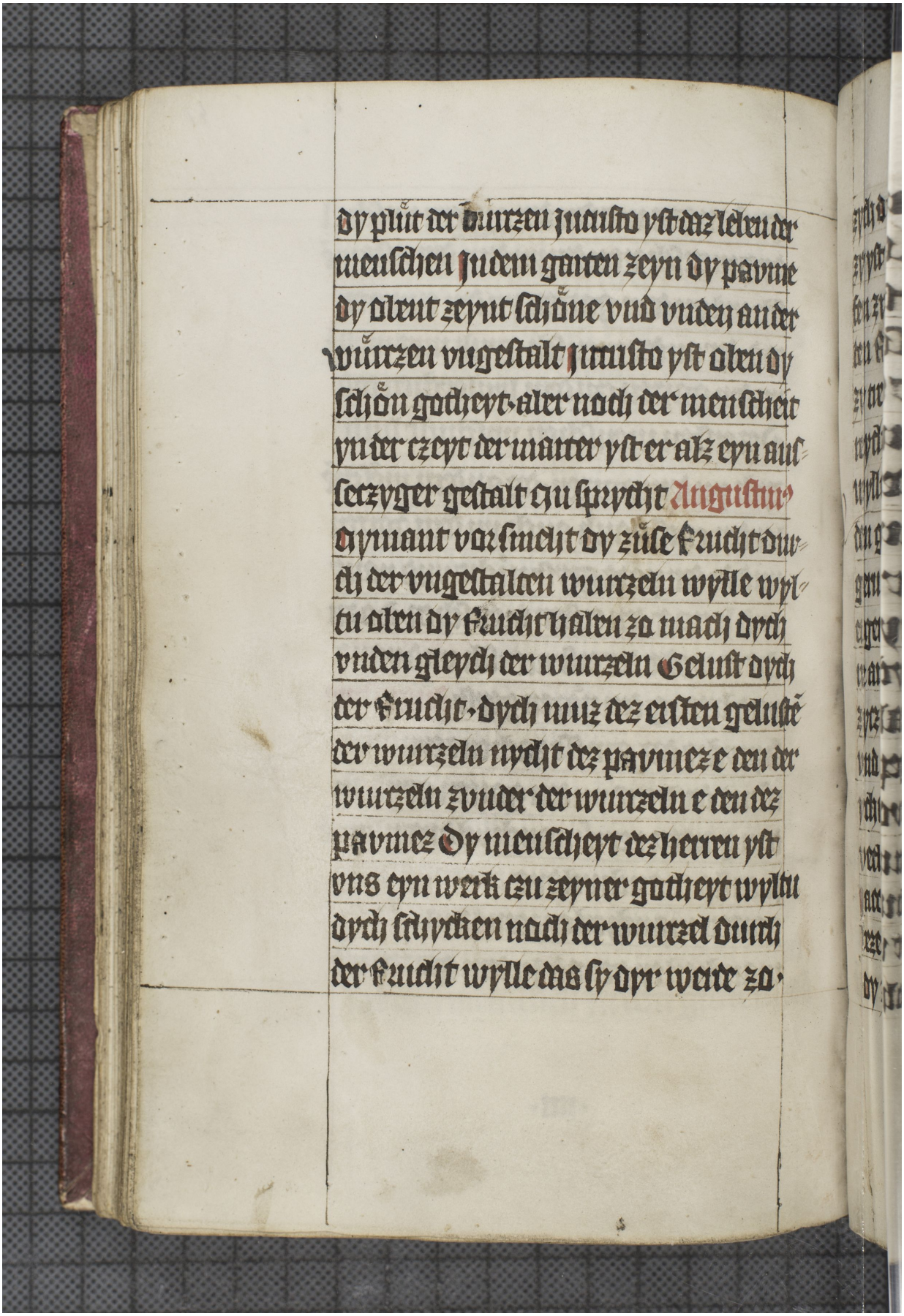
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1044
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



dy plůt der wurzen iuuisto ist daz leben der
menschen iudem garten zeyn dy pawme
dy obent zeynt schöne vnd vndey an der
wůrzen vngestalt iuuisto ist oben dy
schön gocheyt. aber noch der menscheit
yn der czeyt der marter ist er alz eyn aus
sezzyger gestalt czu sprycht Augustinus
dynnant vorsmecht dy zůse frucht durch
der vngestalten wurzeln wylle wyl
tu oben dy frucht haben zo mach dych
vnden gleych der wurzeln Gelust dych
der frucht. dych nuz dez ersten gelustē
der wurzeln nycht dez pawmez e den der
wurzeln zvnder der wurzeln e den dez
pawmez dy menscheyt dez herren ist
vns eyn werk czu zeyner gocheyt wylu
dych schycken noch der wurzel durch
der frucht wylle das sy dyr werde zo.